

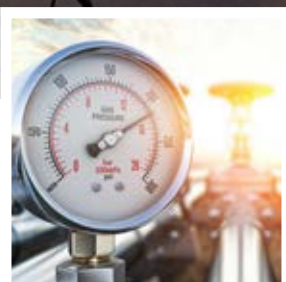
# Aktuell



## Sonderausgabe zu aktuellen Energiethemem



**Strom- und Gaspreise**  
Es wird teurer



**Möglicher Strom- und  
Gasmangel**  
Wie bereiten wir uns vor

# Strompreise 2023 (Zollikon – Küsnacht – Erlenbach)

In der Juni Ausgabe informierten wir bereits unter dem Titel «Turbulente Zeiten bei den Energiepreisen», dass sich die Strompreise nur in eine Richtung entwickeln und zwar nach oben. In dieser Ausgabe möchten wir zusammengefasst informieren, mit welchen Preisaufschlägen zu rechnen ist.

## Haushaltskunden: Ein Vorjahresvergleich am Beispiel eines 4'500 kWh Kunden

Die Kosten der Energie sind massiv gestiegen. Aufgrund zusätzlicher Aufschläge auf Netznutzung und Abgaben (zum grössten Teil nicht von uns beeinflussbar) resultieren 2023 folgende Preissteigerungen: Zollikon 30 %, Küsnacht 36 % und Erlenbach 33 %.

Ihre monatlichen Stromkosten 2023 setzen sich aus verschiedenen Positionen zusammen:

	Zollikon	Küsnacht	Erlenbach
Netznutzung	42 CHF	41 CHF	42 CHF
Energie	47 CHF	47 CHF	47 CHF
Abgaben	18 CHF	18 CHF	18 CHF
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>107 CHF</b>	<b>106 CHF</b>	<b>107 CHF</b>

Eine Kilowattstunde (kWh) Strom (Netznutzung, Energie und Abgaben) kostet 2023 für einen Musterhaushalt mit einem Verbrauch von 4'500 kWh im Durchschnitt rund **28.50 Rp./kWh inkl. MWST**.

## Rückliefertarif von z.B. Photovoltaik-Anlagen

Der Rückliefertarif orientiert sich an den Strombeschaffungskosten und wird demzufolge markant erhöht. Ab 2023 erhalten Sie folgende Vergütungen:

Hochtarif	11.40 Rp./kWh exkl. MWST
Niedertarif	9.30 Rp./kWh exkl. MWST

## Unternehmen in der Grundversorgung

Ein pauschaler Vergleich im Bereich Industrie und Gewerbe ist nicht möglich, da je nach Bezugsprofil und Leistungsbedarf sehr grosse Unterschiede bestehen. Zusammengefasst muss das Gewerbe wegen der hohen Energiepreise auch von einer Kostensteigerung von rund 35 % ausgehen.

## Akontorechnungen

Die Akontorechnung ist eine Teilrechnung für den bereits bezogenen Strom des vergangenen Quartals und wird auf der Basis Ihres Vorjahresverbrauchs und der aktuellen Energiepreise berechnet. Im Januar 2023 erfolgt die Schlussrechnung von 2022. Mitte April 2023 erhalten Sie die erste Akontorechnung für die bereits bezogene Energie im 2023. Die Akontorechnung wird gegenüber dem Jahr 2022 infolge der Preiserhöhung rund 30 % höher ausfallen.

## Stromtarife 2023

Unsere Strompreise ab 1.1.2023 sowie weitere aktuelle Informationen sind auf unserer Homepage [www.werkezuerrichsee.ch](http://www.werkezuerrichsee.ch) publiziert.

## Weitere Infos unter:

Regulator für die Strompreise (Eidgenössische Elektrizitätskommission ElCom)

[www.elcom.admin.ch](http://www.elcom.admin.ch)



# Wie bereiten wir uns als Netzbetreiber auf eine Strommangellage vor

**OSTRAL** ist die **O**rganisation für **S**tromversorgung in **A**usserordentlichen **L**agen. Sie untersteht der wirtschaftlichen Landesversorgung des Bundes und wird auf deren Anweisung aktiv, wenn eine Strommangellage eintritt.



## BG 1 Überwachung der Versorgungslage

Monitoring der Speicher und des Verbrauchs



## BG 2 Alarmierung & erhöhte Bereitschaft

Einsparappelle an die Verbraucher, Sparmassnahmen auf freiwilliger Basis (Aufgabe der Behörden, WL)



## BG 3 Antrag zur Inkraftsetzung BVO

Vernehmlassung  
Entscheid  
Inkraftsetzung  
(Aufgabe der Behörden, WL, Bundesrat)



## BG 4 Umsetzung BVO\*

- ★ Verbot der Nutzung bestimmter Geräte
- ★ Kontingentierung von Endverbrauchern
- ★ Zyklische Abschaltungen von Stromnetzen
- ★ Zentrale Steuerung des Schweizer Kraftwerkparks

\* Die Bewirtschaftungsmassnahmen können einzeln oder kombiniert zum Einsatz kommen.

WL	Wirtschaftliche Landesversorgung des Bundes
BG	Bereitschaftsgrad
BVO	Bewirtschaftungsverordnungen Elektrizität

IM AUFTRAG DER WIRTSCHAFTLICHEN LANDESVERSORGUNG DES BUNDES

Quelle: [www.ostral.ch](http://www.ostral.ch)

## Was geschieht im Fall einer Strommangellage ab Bereitschaftsgrad 2

Der Bundesrat wird mit BG 2 Einsparappelle auf freiwilliger Basis ausrufen. Wenn freiwillige Sparmassnahmen nicht ausreichen, erfolgen mit BG 4 einschneidende Massnahmen. Als Erstes kann davon ausgegangen werden, dass z.B. Schwimmbadheizungen, Skilifte und Eisfelder keinen Strom mehr beziehen dürfen. Als nächsten Schritt werden Grossverbraucher aufgefordert, ihren Verbrauch gemäss Vorjahr um einen gewissen Prozentsatz zu reduzieren.

Im schlimmsten Szenario müssen wir als Energieversorger lokal Sektoren und stundenweise die Stromversorgung unterbrechen. Diese Massnahme soll verhindern, dass ein grosser kantonaler oder schweizweiter Blackout eintritt. Wichtige Einrichtungen wie z. B. Spitäler, Heime und Blaulichtorganisationen werden jedoch von diesen Abschaltungen nicht betroffen sein. Grosskunden wurden bereits im Herbst 2021 von uns über Ostral und mögliche Kontingentierungen informiert.

### Weitere Infos unter:

OSTRAL, Organisation für Stromversorgung in Ausserordentlichen Lagen  
[www.ostral.ch](http://www.ostral.ch)

# Gas- und Wärmepreise (Zollikon – Küsnacht)

Die Gasbeschaffungspreise explodieren seit 2021 regelrecht. Im Jahr 2022 erfolgten in unserem Versorgungsgebiet Zollikon und Küsnacht bis Anfangs Juli zwei Preiserhöhungen und eine Preissenkung. Ab Oktober müssen wir die Erdgaspreise erneut deutlich anheben. Wir müssen uns auf das Jahresende weitere Preisanpassungen vorbehalten.

## Mit welchen Mehrkosten ist bei einem Musterhaushalt (EFH mit 20'000 kWh Jahresverbrauch inkl. MWST) zu rechnen:

Für einen Musterhaushalt muss mit den aktuellen Gaspreisen bis Ende 2022 von mehr als einer Verdopplung der Jahreskosten gegenüber 2021 ausgegangen werden. Gemäss Hochrechnung betragen die Kosten im 2022 bei einem Jahresverbrauch von 20'000 kWh rund CHF 3'900.00. Dies entspricht einem Gaspreis von 19.50 Rp./kWh.

Leider sehen wir auch für 2023 keine Entspannung und es muss aus heutiger Sicht mit erneut höheren Kosten gerechnet werden.

## Grosskunden

Die Preissteigerung erfolgt für alle Tarifgruppen und entspricht prozentual dem vorherigen EFH-Beispiel. Unsere Zweistoffkunden mit der Möglichkeit einer Umschaltung von Gas auf Öl können auf Anweisung von uns auf Öl umschalten und leisten demzufolge einen Beitrag, den Gasverbrauch zu reduzieren.

## Kunden am Küsnachter Fernwärmenetz

Der Fernwärmepreis für 2023 wird erst Ende Jahr definiert. Es muss von einer Preissteigerung von rund 25–30% ausgegangen werden.

## Akontorechnungen

Die Akontorechnung ist eine Teilrechnung für das bereits bezogene Gas des vergangenen Quartals und wird auf der Basis Ihres Vorjahresverbrauchs und der aktuellen Energiepreise berechnet. Im Januar 2023 erfolgt die Schlussrechnung von 2022. Mitte April 2023 erhalten Sie die erste Akonto-

rechnung für die bereits bezogene Energie im 2023. Die Akontorechnung wird gegenüber dem Jahr 2022 infolge der Preiserhöhung deutlich höher ausfallen.

## Gaspreise 2023

Unsere aktuellen Gaspreise sowie weitere aktuelle Infos sind auf unserer Homepage [www.werkezuerichsee.ch](http://www.werkezuerichsee.ch) publiziert.

## Weitere Infos unter:

Preisüberwacher zu den Gaspreisen

<https://gaspreise.preisueberwacher.ch>



# Wie bereiten wir uns als Netzbetreiber auf eine Gasmangellage vor

**KIO** Gas ist die **Kriseninterventionsorganisation** für die Gasversorgung in ausserordentlichen Lagen. Sie untersteht der wirtschaftlichen Landesversorgung des Bundes und wird auf deren Anweisung aktiv, wenn eine Gasmangellage eintritt. Die KIO Gas hat die Aufgabe, die aktuellen Entwicklungen zu beobachten und bei einer Mangellage die Netzbetreiber bei der Umsetzung der vom Bund angeordneten Bewirtschaftungsmassnahmen zu unterstützen.

## Was geschieht, wenn das Gas knapp wird

Der Bund wird die Konsumentinnen und Konsumenten in einem ersten Schritt mittels Sparappellen dazu aufrufen, den Gasverbrauch freiwillig zu reduzieren. In einem zweiten Schritt kann der Bund den Firmen mit Zweistoffanlagen die Umstellung von Gas auf Heizöl vorschreiben. Von Kontingentierungen sind zunächst alle Anlagen betroffen, die nicht zu den sogenannten geschützten Verbrauchern zählen. Zu den geschützten Verbrauchern gehören Privathaushalte (ohne die Bereiche Bildung und öffentliche Verwaltung), Fernwärmeanlagen für Privathaushalte und grundlegende soziale Dienste. Zu letzteren zählen auch Spitäler, Energie- und Wasserversorgungen sowie Blaulichtorganisationen. Erst in einer dritten Stufe wären auch die privaten Haushalte betroffen und müssten ihren Gasverbrauch reduzieren. Eine sektorenweise Abschaltung im lokalen Gasnetz, analog zum Strom, ist technisch möglich, aber sicherheitstechnisch problematisch.

Oberste Priorität hat in einer Gasmangellage der sichere Netzbetrieb. Das bedeutet, dass Verbraucher einzeln vom Netz getrennt werden müssen um ein druckloses Transportnetz zu verhindern. In diesem Zusammenhang ist es wichtig, dass Kochfelder ohne Züandsicherung ausser Betrieb genommen werden. Wir werden Kunden mit Kochfeldern ohne Züandsicherung, gemäss unseren zur Verfügung stehenden Daten, anschreiben.

### Weitere Infos unter:

Kriseninterventionsorganisation für die Gasversorgung  
[www.kio.swiss](http://www.kio.swiss)

### Wenn das Gas knapp wird Mögliche Massnahmen bei einer Gas-Mangellage


Gemäss den Verordnungsentwürfen zu den Verwendungseinschränkungen und zur Kontingentierung im Erdgasbereich vom 31. August 2022



**1. Sparappelle (Aufruf zum Sparen)**  
Entscheidung: Delegierter für wirtschaftliche Landesversorgung (WL)  
Betroffen: alle Verbraucher, z.B. Beschränkung der Heiztemperatur

**2. Umschaltung Zweistoffanlagen von Gas auf Öl**  
Entscheidung: Vorsteher WBF  
Betroffen: Unternehmen mit Zweistoffanlagen

**3. Schrittweise Steigerung von Einschränkungen und Verboten für gewisse Anwendungen**  
Entscheidung: Bundesrat  
Betroffen: Öffentliche und private Kreise, z.B.:

 verbindliche Beschränkung der Heiztemperatur in öffentlichen Gebäuden und in Büros, dann in Privathaushalten, falls es die Situation erfordert.

 Heizverbot erst für private Schwimmbäder, dann für öffentliche Bäder

**4. Kontingentierung**  
Entscheidung: Bundesrat  
Vollzug: KIO (Kriseninterventionsorganisation)\*  
Betroffen: nicht-geschützte Verbraucher

Massnahmen werden schrittweise gesteigert wenn nötig

\*Organisation für Gasversorgung in ausserordentlichen Lagen, gebildet durch den Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG)

# Strom: Vorbereitungsmaßnahmen und Verhaltenshinweise

*Trotz Vorbereitung durch die Elektrizitätsbranche und staatliche Massnahmen liegt eine angemessene Krisenvorsorge grundsätzlich in der Eigenverantwortung und im Interesse jedes Einzelnen. Insbesondere im Fall einer Strommangellage ist der Beitrag jedes Einzelnen und jedes Unternehmens entscheidend. Auch ohne staatliche Massnahmen kann jeder mit Verbrauchsreduktionen zum Beispiel durch Verzicht auf nicht zwingende elektrische Anwendungen zur Verbesserung der Situation beitragen. Strommangellagen wie auch Stromunterbrüche können unseren Alltag stark beeinträchtigen. Daher ist es sinnvoll, sich so gut wie möglich auf solche Situationen vorzubereiten:*

## Wie kann ich mich vorbereiten, überlegen Sie sich:

- Wie Sie eine warme Mahlzeit ohne Strom zubereiten können.
- Wie Sie die notwendige Beleuchtung sicherstellen können.
- Wie Sie die wichtigsten Nachrichten hören können.
- Wie Sie mindestens ein Zimmer in Ihrem Haushalt ohne Strom warmhalten können.
- Wie Sie weitere, für Sie wichtige Anlagen, Geräte und Systeme bei einem Stromunterbruch, falls notwendig, weiter betreiben können (z.B. medizinische Geräte wie Dialysegeräte, Alarmanlagen, Pumpen).
- Kühlschränke und Tiefkühlgeräte möglichst geschlossen halten: Nach sechs Stunden Stromunterbruch sollte der Kühlschrank geleert werden, das Tiefkühlgerät erst nach 24 Stunden.
- Nachschauen, ob Personen in Aufzügen eingeschlossen sind, wenn nötig Hilfe organisieren.
- Ältere Personen über den Stromunterbruch informieren.
- Mit Nachbarn Kontakt aufnehmen und alleinstehende Personen keinesfalls ihrem Schicksal überlassen. Schliessen Sie sich zusammen und helfen Sie sich gegenseitig.

## Während eines Stromunterbruchs:

- Ruhe bewahren und für ausreichend Beleuchtung sorgen.
- Radio hören, SRF oder Ihren Lokalsender, evtl. sich mit akkubetriebenen Geräten (z.B. Smartphone) auf **[www.werkezuerichsee.ch](http://www.werkezuerichsee.ch)** informieren und abklären, ob spezifische Informationen zu erwarten sind.
- Falls Sie Unterstützung benötigen, einen Notfalltreffpunkt in Ihrer Nähe aufsuchen. Diese werden bei einer Gefährdung von der Gemeinde in Betrieb genommen. **[www.notfalltreffpunkt.ch](http://www.notfalltreffpunkt.ch)**
- Den Anweisungen von Polizei, Feuerwehr und Zivilschutz Folge leisten.
- Geräte wie Bügeleisen, elektrische Handwerkzeuge etc., die sich bei Wiederherstellung der Stromversorgung automatisch einschalten, entweder ausschalten oder den Stecker ziehen.

## Weitere Infos unter:

Bundesamt für  
wirtschaftliche Landesversorgung BWL  
**[www.bwl.admin.ch](http://www.bwl.admin.ch)**

# Gas: Vorbereitungsmaßnahmen und Verhaltenshinweise

*Die Schweiz ist beim Gas von Importen abhängig und hat keine grossen Gasspeicher. Der Bundesrat hat am 18. Mai 2022 die Voraussetzungen zur Stärkung der Versorgung für den kommenden Winter geschaffen. Er verpflichtet die Gasbranche, Speicherkapazitäten in den Nachbarländern und Optionen für zusätzliche Gaslieferungen zu sichern. Analog zum Strom liegt eine angemessene Krisenvorsorge grundsätzlich in der Eigenverantwortung und im Interesse jedes Einzelnen.*

## Senken der Raumtemperatur

Ein grosses Potential, den Gasverbrauch schweizweit zu reduzieren, liegt bei den Haushalten mit einer Gasheizung inkl. Warmwasseraufbereitung. Mit einem Anteil von rund 40% fallen die Haushalte mit entsprechend hohem Einsparpotential ins Gewicht. Mit einem Grad weniger Raumtemperatur sinkt der Gasverbrauch um rund 6%. Nur noch auf 19°C beheizte Räume würden einen substantiellen Beitrag zur Einsparung leisten.

## Wie kann ich mich vorbereiten, überlegen Sie sich:

- Wer ist Ansprechpartner und hat Zugang zum Technikraum in einem Mehrfamilienhaus.
- Habe ich eine Betriebsanleitung der Gasheizung zur Hand, am besten habe ich diese kurz durchgelesen.
- Wo sind Absperrventile zu: Gas-Heizung, Kochfeld, Backofen, Cheminée, etc.
- Wo und wie kann ich die Raumtemperatur reduzieren.
- Habe ich eine alternative Heizquelle wie einen Holzofen oder ein Cheminée mit einem Holzvorrat.
- Bei einem Gasmangel ist der erste Gedanke, portable Elektroheizungen zu installieren, naheliegend. Die Verkaufszahlen der letzten Wochen bestätigen dies. In diesem Fall wird das Stromnetz zusätzlich belastet und dies wahrscheinlich zu einem sehr ungünstigen Zeitpunkt. Weiter ist in der Regel die elektrische Hausinstallation nicht für den Dauerbetrieb von mehreren Elektroheizungen mit je 2 kW ausgelegt. Dies kann eine Überlastung zur Folge haben und die Sicherung auslösen.

- Liegenschaften mit einer Solaranlage sollten prüfen, ob der Warmwasserboiler mit erneuerbarer Energie betrieben werden kann.

## Während eines Gasunterbruchs (Zusammenbruch des Netzdrucks)

- Ältere Personen über den Gasunterbruch informieren.
- Mit Nachbarn Kontakt aufnehmen und alleinstehende Personen keinesfalls ihrem Schicksal überlassen. Schliessen Sie sich zusammen und helfen Sie sich gegenseitig.
- Schalten Sie die Gasheizung aus und informieren Sie sich über Radio oder auf [www.werkezuerichsee.ch](http://www.werkezuerichsee.ch) über den aktuellen Stand und die mögliche Dauer des Unterbruchs.
- Kochfeld, Backofen, Cheminée etc. ausschalten, schliessen des vorliegenden Absperrventils.
- Nachdem bekannt ist, dass das Netz wieder genügend Druck hat, kann die Gasheizung wieder eingeschaltet werden. Man muss davon ausgehen, dass diese auf Störung ist und neu gestartet werden muss und es mehrere Minuten dauert, bis sie wieder ordnungsgemäss funktioniert.
- Den Anweisungen von Polizei, Feuerwehr und Zivilschutz Folge leisten.

## Weitere Infos unter:

Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung  
BWL  
[www.bwl.admin.ch](http://www.bwl.admin.ch)

# Ist die Wasserversorgung für eine Notlage vorbereitet?

Ohne Strom geht auch bei der Wasserversorgung wenig. Im schlimmsten Fall rechnen wir mit stundenweisen Stromabschaltungen. Das Seewasserwerk Küsnacht-Erlenbach benötigt für die Wasseraufbereitung in Spitzenverbrauchszeiten rund 8h. Demzufolge ist genügend Zeit, um Wasser aufzubereiten und in die höher gelegenen Reservoirs zu pumpen. Das Seewasserwerk Küsnacht-Erlenbach kann im Weiteren mit unserem grossen fest installierten Notstromaggregat betrieben werden. Zollikon wird mit aufbereitetem Seewasser von der

Stadt Zürich beliefert, welche ebenfalls mit Notstromaggregaten ausgerüstet ist.

Das bedeutet, dass wir auch unter erschwerten Bedingungen und bei einem längeren Stromausfall Wasser liefern können. Bei vollen Reservoirs können alle Zonen rund 48h mit Wasser beliefert werden, bevor die Aufbereitung wieder starten muss.

## Schlusswort

Einerseits explodieren die Energiepreise, was Wirtschaft und auch private Haushalte gleichermaßen hart treffen wird. Andererseits müssen wir uns auf freiwillige aber auch behördlich angeordnete Einschränkungen einstellen. Wir sind also konfrontiert mit für uns bis heute unvorstellbaren Szenarien.

Es spielen viele Faktoren mit wie z. B. ob weiter Gas von Russland über die Nordstream 1 Pipeline fliesst, die grossen Gasspeicher in Europa vor dem Winter gefüllt werden können, wie viele Kernkraftwerke infolge von Revisionen ausser Betrieb bleiben, ob weitere Gas-, Kohle- oder Ölkraftwerk-Kapazitäten ans Netz gehen, etc. und schlussendlich ob wir einen kalten oder eher milden Winter haben werden.

Dies sind viele offene Fragen mit bis heute wenig konkreten Antworten.

Tatsache ist, dass wir uns nach zwei Jahren Coronapandemie und nun der Energiekrise ausserhalb der gewohnten Komfortzone wiederfinden. Wir müssen uns für diesen Winter warm anziehen, gut vorbereiten und trotzdem hoffen, dass doch nicht alles so schlimm kommt und wir genügend Energie zur Verfügung haben werden.

Freundliche Grüsse

Rolf de Pietro

Vorsitzender der Geschäftsleitung



The graphic features a dark blue background with a glowing, heat-map style image of a refrigerator door. The text is in white and light blue. It includes the Swiss Confederation logo and names in four languages, followed by the UVEK and WBF department names. The main message is 'Energie ist knapp. Verschwenden wir sie nicht.' and a call to action to help reduce energy consumption without sacrificing quality of life.

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt  
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

**Energie ist knapp.  
Verschwenden wir sie nicht.**

Helfen Sie mit, keine Energie zu verschwenden.  
Gemeinsam können wir unseren Energieverbrauch reduzieren,  
ohne an Lebensqualität einzubüssen.

[www.energieschweiz.ch/programme/nicht-verschenden/startseite/](http://www.energieschweiz.ch/programme/nicht-verschenden/startseite/)

Impressum/Herausgeber

Werke am Zürichsee AG

Freihofstrasse 30

8700 Küsnacht ZH

[www.werkezuerichsee.ch](http://www.werkezuerichsee.ch)

**werke**  
am zürichsee